

Pflegeinitiative fokussiert Pflegequalität und Versorgungssicherheit für die Bevölkerung

Divergierende Meinungen können gerne offen diskutiert werden. Nur müssen dabei die Fakten massgebend sein. Diese habe ich im kürzlich publizierten Gastkommentar vermisst. Der Fokus der Pflegeinitiative liegt klar auf der Pflegequalität und der Versorgungssicherheit. Das sind nationale und überparteiliche Dringlichkeiten. 120`000 Bürgerinnen und Bürger haben das erkannt. Sie wollen, dass nach einer abgelehnten Motion und einer erfolglosen parlamentarischen Initiative endlich die Volksinitiative zum Erfolg führt. Sie verstehen nicht, weshalb über Berufsprofilierung, Gewerkschaftsgerangel und sogenannt linke Anliegen sinniert wird. Sie sind befremdet, dass Kritik an der Initiative aus Pflegekreisen kommt. Für sie ist klar, dass Fachpersonen mit unterschiedlichen Qualifikationen spezifische Aufgaben gleichwertig erfüllen. Sie haben den Initiativtext verstanden und mit ihrer Unterschrift das diplomierte Pflegepersonal bewusst ins Zentrum gerückt. Sie haben den Initianten und den politisch Verantwortlichen einen klaren Auftrag erteilt. Pflegebedürftigkeit ist ein Grossrisiko in unserer Gesellschaft. Nun braucht es Lösungen und diese müssen von der Politik kommen. Stückwerk wie es der Bundesrat vorsieht reicht da nicht. Es braucht echte Innovationen. Alle Beteiligten müssen den Fokus streng auf die Pflegequalität und die zukünftige Versorgungssicherheit ausrichten und folglich die dafür notwendigen verfassungsmässigen Rahmenbedingungen schaffen.

Max Mäder

Ehem. Prorektor Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales, Weinfelden